Landeshauptstadt München, Behindertenbeirat Burgstraße 4, 80331 München

An den Bundesverkehrsministerium
- Bundesminister Patrick Schnieder

An die Bundestagsabgeordnet*innen aus München
- Nicole Gohlke
- Jamila Schäfer
- Sebastian Roloff
- Dr. Stephan Pilsinger
- Dr. Wolfgang Stefinger
- Prof. Dr. Hans Theiss

An die Bayerischen Staatsministerien:
- Staatsminister Christian Bernreiter
- Staatsminister Joachim Herrmann

Der Vorstand

Nadja Rackwitz
Michael Hausmanninger
Cornelia von Pappenheim
Daniela Maier

Geschäftsstelle:
Burgstraße 4, 80331 München
Telefon: 089 / 233 – 219 72
Telefax: 089 / 233 – 212 66
E-Mail:
behindertenbeirat.soz@muenchen.de

Datum
06.11.2025

Protest gegen Referentenentwurf des Bundesverkehrsministeriums für Änderungen der Elektrokleinstfahrzeuge-Verordnung, der Straßenverkehrsordnung und des Bußgeldkatalogs sowie den Referentenentwurf selbst

im Bundesrat steht demnächst ein Referentenentwurf des Bundesverkehrsministers zu Regeln und Bußgeldern für E-Scooter zur Abstimmung. Er will nicht etwa das Chaos auf den Gehwegen, die steigenden Unfallzahlen und wachsende Fußgänger-Gefährdung bekämpfen, sondern er droht das alles noch zu verstärken.

Unter anderem sollen E-Scooter auf mehr Gehwegen und in Fußgängerzonen fahren dürfen. Der noch vorgeschriebene Mindestüberholabstand zu Fußgängern soll abgeschafft werden. Und Bußgelder sollen teils sogar sinken: Wer auf dem E-Scooter aufs Handy starrt, zahlt heute 100, nach dem Plan des Bundesministers nur noch 55 Euro.

Wir appellieren an Sie, sich für ein Nein des Landes Bayern im Bundesrat einzusetzen. Der Plan bedroht besonders ältere Menschen, Kinder und Menschen mit Behinderungen. Die Behinderten-Beauftragten aller Bundesländer, die Kommunalverbände, die Gewerkschaft der Polizei und Weitere haben gegen den Plan protestiert.
Er würde eine kleine Minderheit auf E-Scootern noch mehr entfesseln und sehr viele Menschen zu Fuß bedrohen und gefährden.

Kritische Stellungnahmen zum Referentenentwurf und dieser selbst hängen an.

Wir wären Ihnen dankbar für eine kurze Mitteilung, wie Sie zu den E-Scooter-Plänen des Bundes stehen und ob Sie aktiv werden, um diese noch zu stoppen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Der Vorstand

Nadja Rackwitz Vorsitzende	Cornelia von Pappenheim stellv. Vorsitzende	Michael Hausmanninger stellv. Vorsitzender	Daniela Maier Behindertenbeauftragte